

# "AUF, CHRISTEN, SINGT FESTLICHE LIEDER"

Text: Trier 1846 / Chr. B. Verspoell 1850 Gl 757  
nach Fulda 1778

M: Fulda 1778  
S: W. Merkes 2015

Sopran

1. Auf, Christen, singt festliche Lieder und  
2. Dies schönste der menschlichen Kinder ist  
3. Was atmet, soll alles dich lobben, dich,

Alt

1. Auf, Christen, singt festliche Lieder und  
2. Dies schönste der menschlichen Kinder ist  
3. Was atmet, soll alles dich lobben, dich,

Bariton

3

S.

jauch - zet mit fröh - li - chem Klang! Es schal - le auf Er - den laut  
Gott, in die Mensch - heit ge - hüllt; es weiht sich zum Mitt - ler der  
Herr, auf dem himm - li - schen Thron! Du sen - dest uns Sün - dern von

A.

jauch - zet mit fröh - li - chem Klang! Es schal - le auf Er - den laut  
Gott, in die Mensch - heit ge - hüllt; es weiht sich zum Mitt - ler der  
Herr, auf dem himm - li - schen Thron! Du sen - dest uns Sün - dern von

Bar.

6

S.

wi - der der himm - li - sche Ju - bel - ge - sang! Im  
Sün - der, von himm - li - scher Lie - be er - füllt. Dies  
o - ben den e - wi - gen gött - li - chen Sohn. O

A.

wi - der der himm - li - sche Ju - bel - ge - sang! Im  
Sün - der, von himm - li - scher Lie - be er - füllt. Dies  
o - ben den e - wi - gen gött - li - chen Sohn. O

Bar.

9

S.

Stal - le bei Bet - le - hems To - ren hat mit - ten in nächt - li - cher Zeit Ma -  
gro - ße Ge - heim - nis er - klä - ren die En - gel den Hir - ten im Feld. Sie  
lasst uns ihn lie - bend emp - fan - gen, die Her - zen ihm öff - nen all - hier! Er -

A.

Stal - le bei Bet - le - hems To - ren hat mit - ten in nächt - li - cher Zeit Ma -  
gro - ße Ge - heim - nis er - klä - ren die En - gel den Hir - ten im Feld. Sie  
lasst uns ihn lie - bend emp - fan - gen, die Her - zen ihm öff - nen all - hier! Er -

Bar.

13

S.

ri - a, die Jung - frau, ge - bo - ren den Hei - land, der al - le er - freut.  
sin - gen dem Schöp - fer zu Eh - ren, sie sin - gen vom Frie - den der Welt.  
füllt ist der Wel - ten Ver - lan - gen, Drei - fal - ti - ger, Eh - re sei dir!

A.

ri - a, die Jung - frau, ge - bo - ren den Hei - land, der al - le er - freut.  
sin - gen dem Schöp - fer zu Eh - ren, sie sin - gen vom Frie - den der Welt.  
füllt ist der Wel - ten Ver - lan - gen, Drei - fal - ti - ger, Eh - re sei dir!

Bar.